

Ich stelle alles in Frage, woran ich geglaubt habe. Wie kann ich meine Identität mit Klarheit neu aufbauen?

Kryon durch Lee Carroll, 18.2.2026

Übersetzung: unbekannt ^[1]

Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Ihr wisst, dass eine neue Energie hier ist, nicht wahr? Und in dieser neuen Energie erreichen uns von vielen interessante Fragen. Hier ist vielleicht eine der aussagekräftigsten Fragen zu dieser Energie. Jemand sagt: »Ich beginne zu hinterfragen, wer ich bin und woran ich glaube. Wie kann ich dann mein Selbstbild, meine Identität, mit Klarheit neu aufbauen?«

Diese Art von Frage, ihr Lieben, wurde vor ein paar Jahren noch nicht gestellt. Ihr habt begonnen, euch in das hineinzubewegen, was ich zuvor als einen dimensionalen Wandel beschrieben habe. Dieser dimensionale Wandel ist für viele von euch eine tatsächliche Veränderung der Realität. Und diejenigen, die das beobachten, sind die Lichtarbeiter, die alten Seelen.

In diesem Wandel der Realität beginnt ihr, vieles zu hinterfragen. Doch dieser Wandel ist wohlwollend, ihr Lieben. Er ist gut. Ihr arbeitet jetzt mit einer Energie, die es auf diesem Planeten so noch nie gegeben hat. Und das bedeutet: Es ist eine wohlwollendere Energie als alles, was ihr je zuvor erlebt oder mit dem ihr gearbeitet habt. Stellt euch das vor: Eine Energie, die euch unterstützt, statt euch entgegenzuwirken. Und genau deshalb gibt es so viel Neulernen.

Wenn einige von euch den »grünen Nebel« gesehen haben, der früher in diesem Monat präsentiert wurde – dort wurde genau darüber gesprochen. Denn eines der Wesen, das

¹ <https://www.kryon.de>

euch begegnet ist, hatte genau damit zu tun: alles neu zu lernen. Ein Lernmeister, könnte man sagen. Warum also solltest du überhaupt etwas neu lernen müssen, wenn doch alles besser wird?

Das ist eine gute Frage. Und zu der Person, die gefragt hat: »Ich beginne, mich selbst zu hinterfragen – meine Überzeugungen und all das – wie kann ich das neu aufbauen?« Das ist sehr aufschlussreich. Lasst uns also darüber sprechen, ihr Lieben.

Was geschieht mit euch, wenn ihr aus einer anderen Realität kommt – einer Realität, die von der alten Energie geprägt war, die seit Hunderten von Jahren auf diesem Planeten existiert hat – und plötzlich beginnt sich diese Realität zu verändern und alles wird leichter? Bedeutet das automatisch, dass ihr das sofort spürt und euch ebenfalls leichter fühlt? Oder tragt ihr weiterhin all das mit euch herum, was ihr aus der alten Energie kennt – aus Jahrzehnten, in denen ihr darin gelebt habt?

Die Antwort ist: Ihr verändert euch nicht sofort. Ihr seid weiterhin in Verteidigung. Ihr erwartet immer noch, dass die alte Energie euch zurückstößt. Ihr reagiert weiterhin so, wie ihr es gewohnt wart. Auch wenn sich die Energie um euch herum bereits verändert. Das ist die Wahrheit. Selbst die Mitfühlendsten und Liebevollsten unter euch brauchen Zeit, um zu erkennen, dass sich um euch herum eine Energie formt, die tatsächlich anders ist. Und das ist sie.

Ihr seid bereits tief im Jahr 2026, ihr Lieben, und einige von euch sollten bereits beginnen zu fühlen, wovon wir zuvor gesprochen haben. Weniger Angst. Einige von euch nehmen sich auch zu Herzen, was wir zuvor gechannelt haben: Mehr zu lachen, mehr Freude zu empfinden – denn genau das beginnt, diese neue Energie für euch zu aktivieren. Ihr kommt gerade aus dem Wandel heraus – falls ihr das noch nicht gehört habt: Dies ist die fünfjährige Übergangsphase bis 2030, die schließlich zu einer vollständigen Lösung aus diesem Wandel führt.

Dies ist das erste dieser fünf Jahre. Ihr beginnt, aus diesem Übergang hervorzutreten. Die alte Energie ist nicht mehr annähernd so stark präsent, denn viele Lichtarbeiter und alte Seelen erwachen für diese neue Dimensionalität. Einige fragen weiterhin – obwohl ich es erklärt habe: Warum gibt es überhaupt eine neue Dimensionalität? Warum?

Die Antwort ist folgende: Höheres Bewusstsein ist Energie. Bewusstsein selbst ist Energie. Doch wenn dieses Bewusstsein höher schwingt, erschafft ihr eine Energie, wie sie dieser Planet noch nie zuvor erlebt hat. Und plötzlich beginnt sich diese Energie mit der Physik eurer Realität zu vermischen, mit der Welt, in der ihr euch bewegt. Und ihr beginnt, euch in einer anderen Dimension zu befinden.

Dimensionen werden durch das bestimmt, was ihr in eurer Realität wahrnehmt und empfindet. Ihr kennt Höhe, Breite, Tiefe, Raum und Zeit – doch dann gibt es mehr. Ihr entwickelt ein höheres Bewusstsein und beginnt, das Feld wahrzunehmen. Eine bessere Intuition. All diese Dinge kommen nach und nach hinzu – als Teil der Dimensionen, in denen ihr euch befindet, denn Dimensionen werden durch das definiert, was ihr wahrnehmen, fühlen und tun könnt.

Und so entsteht vielleicht die Erkenntnis, dass das »alte Ich« überarbeitet werden darf. Viele werden sagen: »Was ist denn falsch an meinem alten Ich?« Und die Antwort ist: Nichts ist falsch daran. Stellt es euch einfach wie ein halb gefülltes Glas vor. Es ist noch mehr Raum da – und ihr könnt mehr hineingießen, wenn ihr möchtet. Und dadurch erweitert ihr euer Leben.

Doch viele betrachten diese neue Energie noch auf eine ganz andere Weise. Ich habe euch bereits gesagt: In diese neue Energie zu kommen ist, als hättet ihr plötzlich den Wind im Rücken. Doch viele wissen nicht, wie sie die Segel setzen sollen. Deshalb spüren sie den Wind noch nicht wirklich. Die Einladung dieser Botschaft ist: Fühlt diese Energie und erkennt, dass ihr euch verändert habt.

Vielleicht spürt ihr, dass euer »Glas« – euer Leben, euer Bewusstsein, alles, was ihr zu wissen glaubtet – noch nicht vollständig gefüllt ist. Und nun, in dieser neuen Energie, wird genau dieses Wissen verstärkt.

Was wäre, wenn – sobald ihr euch auf diese neue Energie einlasst – Dinge zu euch kommen? Wie ein neues Erwachen: »Oh ... ich wusste gar nicht, dass ich das kann.« Bist du bereit für eine verstärkte Intuition – oder wirst du denken, sie sei nicht da, und sie einfach übergehen? Selbst wenn sie sich zeigt, wirst du sie nicht erkennen, wenn du nicht bereit dafür bist.

Ich ermutige jede alte Seele, die versteht, wovon ich gerade spreche, sich auf diese neue Energie einzulassen und die Affirmationen zu sprechen, die notwendig sind, damit dein Bewusstsein, dein Körper, dein Inneres – all das, was dich ausmacht – erkennt, dass du dich in etwas ganz Besonderem befindest. Du bist im Jahr 2026.

Wir werden weiterhin darüber sprechen – in vielen Channelings und im »Kreis der Zwölf«. So funktioniert es, wenn solche Dinge geschehen, die wirklich alles verändern.

Ich sehe so viele von euch, die noch unsicher sind, was ich sage. Deshalb möchte ich es noch einmal zusammenfassen: Ihr alle müsst lernen, euch in einer leichteren Energie zu bewegen – denn ihr habt so etwas noch nie erlebt. Ihr werdet nicht wissen, wie es geht,

wenn ihr das Gepäck der alten Energie mit in die neue nehmt. Dann tragt ihr einfach weiter dieselben Lasten wie zuvor und die neue Energie wird euch nicht erreichen, weil ihr sie nicht annehmt.

Vielleicht schaut euch die neue Energie an und sagt: »Sind das die Taschen, die du noch trägst? Sag mir Bescheid, wenn du sie losgelassen hast – dann komme ich zurück.« Es ist genau so. Es gibt so etwas wie eine Entscheidung – einfach anzuerkennen, dass die Dinge für dich persönlich besser sein könnten als zuvor.

Nun sagen einige: »Wir sind schon mitten im Jahr 2026 – aber schau dir die Welt an. Sie ist genauso chaotisch wie immer. Und du sagst, es gibt eine neue Energie?« Ja, das sage ich. Denn diese neue Energie ist für dich, Lichtarbeiter – für die alte Seele. Und das ist anders, als man es euch je gesagt hat. Euer lineares Denken lässt euch glauben, dass Dimensionalität etwas Globales ist: »Jetzt kommt der Wandel – und alle werden ihn spüren.« Doch das stimmt nicht. Denn Dimensionalität wird durch deine Realität definiert. Und ein höheres Bewusstsein verändert genau diese Realität.

Das bedeutet: Du bist es, der sie fühlt und erkennt. Andere – die vielleicht nicht so sehr auf Mitgefühl, Freundlichkeit oder Bewusstsein ausgerichtet sind – werden sie nicht wahrnehmen.

Was ist also der nächste Schritt? Zeigt ihnen, wie es aussieht. Genau darum geht es. Überall, auf jede Weise, ihr Lieben. Das Ergebnis all dieser Veränderungen – dieses Durchgehens durch den Wandel – ist der Beginn eines aufsteigenden Planeten.

Und wie würde so ein aufsteigender Planet aussehen? Es ist kein Planet, auf dem alle in Engelsingewändern herumschweben und Lieder singen ... das sind Kindergeschichten, die man euch erzählt hat darüber, wie ein aufgestiegener Planet aussehen könnte.

Ich gebe euch ein paar Hinweise: Ein solcher Planet wäre einer, auf dem Entscheidungen getroffen werden, indem man die Mütter in jedem Land fragt, was sie wollen – anstatt die Anführer der Länder. Denn die Mütter würden euch alle dasselbe sagen: Sie wollen ein gutes Leben für ihre Kinder. Sie wollen keinen Hunger. Sie wollen ein Zuhause. Freunde. Ehrlichkeit. Kein Belogen werden.

Die Liste ist lang – doch schaut sie euch an. Diese Unschuld ist ein Merkmal des Aufstiegs, in dem Mitgefühl an erster Stelle steht. Nicht Politik, nicht Dogmen, sondern Freundlichkeit, Liebe und Mitgefühl setzen sich durch. Sogar so sehr, dass ihr bei Wahlen Kandidaten nicht mehr nach ihren Programmen beurteilt, sondern nach ihrem Maß an Mitgefühl. Dorthin seid ihr unterwegs – in einigen Generationen. Doch es muss irgendwo beginnen.

Lasst es heute beginnen. Lasst es jetzt beginnen. Darum geht es in dieser Botschaft, ihr Lieben: Lernt, wie es ist, in einer wohlwollenden Energie zu leben, anstatt im Konflikt.

Ich spreche zu euch in tiefer Liebe zur Menschheit.

Und so ist es.